|  |
| --- |
| Gemeinde       |
| **Gesuch um ein Patent für den Handel mit alkoholhaltigen Getränken** |

|  |
| --- |
| **Gesuchsteller/-in** |
| Für das Ausfüllen des Formulares mit der Taste F11 von Feld zu Feld springenName:       Vorname:      Geburtsdatum:      Zivilstand:       Beruf:      Wohnadresse:      Telefon (Privat):       Telefon (Geschäft):       |
|  |

|  |
| --- |
| **Patent** |
| [ ]  Handel mit nicht gebrannten [ ] Versand oder Vermittlung von gebrannten alkoholhaltigen Getränken Wassern innerhalb des Kantonsgebietes |
| [ ]  Abgabe gebrannter Wasser  über die Gasse (Zutreffendes bitte ankreuzen) |

|  |
| --- |
| **Geschäft** |
| Name des Geschäftes:      Strasse:      PLZ:       Ort:      Geschäftsführer/-in:      Art des Geschäftes:      Anzahl der Räumlichkeiten:       |
| Vorgesehene Betriebsaufnahme:      Öffnungszeiten:       |
| **Beilagen** |
| [ ]  Handlungsfähigkeitszeugnis[ ]  Auszug aus dem Zentralstrafregister[ ]  Weitere Beilagen:       |
|  |
| **Verfahren** |
| A. Die zuständige Gemeindebehörde erteilt **Patente** für: 1. den Handel mit nicht gebrannten alkoholhaltigen Getränken; 2. die Abgabe gebrannter Wasser über die Gasse; 3. den Versand oder die Vermittlung von gebrannten Wassern innerhalb des Kantonsge- bietes. Das Patent im Sinne von Ziffer 2 berechtigt auch zum Handel mit nicht gebrannten alkoholhaltigen Getränken.B. Gesuche um Patente sind mindestens **zwei Monate** vor der geplanten Eröffnung bei der zu- ständigen Stelle einzureichen.C. Die Patente lauten auf die betriebsführende Person, begründen eine persönliche Befugnis und sind nicht übertragbar. Sie werden nur an natürliche Personen für bestimmte Räume oder Plätze erteilt.**Die Einreichung des Gesuches berechtigt nicht zur Ausübung der beantragten Tätigkeit. Letztere ist patentpflichtig und darf erst bei Vorliegen des schriftlichen Entscheides aufgenommen werden.**Ort, Datum: Unterschrift:            |